

Das Freiburg-Rad

Praktisch, sicher und mit Fahrspaß unterwegs



Warum ein Freiburg-Rad?

Radfahren macht glücklich. Das ist sogar wissenschaftlich erwiesen. Vielleicht sind ja gerade deshalb die Freiburger so fahrradbegeistert. Jedenfalls tut die Stadt Freiburg schon seit mehr als 40 Jahren viel, um das Radfahren zu fördern. Und jetzt bekommt die Fahrradstadt ihr erstes eigenes Fahrrad!

Gemeinsam mit Fachleuten von ADFC und Polizei hat die Stadt Freiburg ein Ziel verfolgt: Für die Fahrradstadt ein modernes Stadtrad zu entwickeln. Für alle, die auch ohne Auto individuell urban mobil sein möchten.



Das Freiburg-Rad ergänzt die Maßnahmen des städtischen Radkonzepts 2020 und ist Botschafter für unsere Fahrradstadt. Schließlich ist nicht nur eine gut ausgebaute Infrastruktur für den Radverkehr wichtig, sondern auch rücksichtsvolles Verkehrsverhalten und das eigene sichere Fahrrad!

Die Idee zum Freiburg-Rad ist einfach: ein vollwertiges Verkehrsmittel für (fast) alle Fahrzwecke, sicher und alltagstauglich, aber auch schick. Es wurde in der Region entwickelt und umweltfreundlich sowie fair produziert. Bei der Ausstattung wurde auf langlebige, hochwertige und wartungsarme Komponenten geachtet. Das Freiburg-Rad gibt so Anregungen für eine sinnvolle Fahrrad-ausstattung, die sich oft auch an vorhandenen Rädern nachrüsten lässt.

Das Freiburg-Rad wird von der Stadt und Ihren Partnern zu verschiedenen Aktionen als Preis oder Gewinn vergeben. Auch im Freiburger Radfachhandel ist es erhältlich.

Fahrrad kaufen – aber richtig!

Sie wollen ein neues oder gebrauchtes Fahrrad kaufen? Und stehen vor der Qual der Wahl? Mit Ihren Antworten auf unsere Fragen finden Sie sicher das passende Rad!

1. Welcher Fahrradtyp sind Sie?

Fahren Sie eher sportlich-zügelig oder lieber gemütlich? Je nach Fahrstil gibt es unterschiedliche Rahmen-Geometrien und Ausstattungen.

2. Welche Strecken fahren Sie?

Fahren Sie kurze Strecken in der Freizeit oder pendeln Sie jeden Tag über größere Entfernungen zur Arbeit? Wie sind die Strecken- und Höhenprofile Ihrer Wege? Wie viele Gänge brauchen Sie? Macht eine elektrische Hilfe Sinn?

3. Welche Ausstattung braucht Ihr Rad?

Gut befestigte Schutzbleche und ein starker Gepäckträger bieten im Alltag viele Vorteile. Jedes zusätzliche Bauteil aber macht das Rad auch schwerer und manchmal auch pflegeintensiver. Achten Sie deshalb auf leichte sowie wartungsarme und langlebige Komponenten.

4. Achten Sie auf Sicherheit!

Selbstverständlich muss Ihr neues Rad den Vorschriften entsprechen, aber es darf auch ein bisschen mehr sein als das Minimum. Achten Sie bei Bremsen und Beleuchtung auf zuverlässige, wartungsarme Technik! Und vergessen Sie nicht das Fahrradschloss, damit Ihr Spaß am neuen Rad kein jähes Ende findet.

Das Freiburg-Rad zeigt Ihnen beispielhafte Lösungen für alle wichtigen Details, auf die Sie beim Kauf eines neuen oder gebrauchten Stadtrades achten sollten. Guten Rat finden Sie auch beim örtlichen Fachhandel oder beim ADFC.

Infos zum Freiburg-Rad:
www.freiburg.de/freiburg-rad oder
www.tout-terrain.de/freiburg-rad

Infos zum Radverkehr in Freiburg:
www.freiburg.de/radverkehr

Das Freiburg-Rad

ein modernes, alltagstaugliches Stadtfahrrad. Die qualitativ hochwertige und wartungsarme Ausstattung sorgt für Sicherheit, Komfort und Fahrspaß bei (fast) jedem Wetter und auf allen Wegen in und rund um die Stadt.

Diebstahlschutz –
mit Codierung und Rahmenschluss als „Wegfahrsperr“, wenn's mal vorm Bäcker schnell gehen muss.

Nabenschaltung mit acht Gängen –
kein Schmutz, kaum Verschleiß. Und sogar im Stand verstellbar.

Klingel –
auch aus der Ferne zu hören, damit niemand erschrickt.

Gepäckträger –
integriert und damit extra stabil, trägt auch den gesamten Wochenendeinkauf.

Lenker –
stabil und ergonomisch, leicht zum Fahrer gebogen.

Licht –
Nabendynamo und wartungsarme LEDs vorne und hinten mit Standlichtfunktion sind hell, wartungsfrei und sicher. Und: Gutes Licht ist Pflicht – auch auf den beleuchteten Freiburger Radwegen.

Rüttelfeste Schutzbleche –
fest an Rahmen und Gepäckträger verschraubt und alle Schrauben korrosionsfest durch Edelstahl. Da löst sich nichts – auch nicht auf Freiburger Kopfsteinpflaster.

Breite Felgen und dicke Reifen mit hohem Pannenschutz –
sicherer über die Straßenbahnschienen und gute Dämpfung auf dem Freiburger Pflaster, sichtbarer mit Reflexstreifen.

Seitenständer hinten –
praktisch bei Fahrten mit Gepäck oder wenn doch mal kein Anlehnbügel in der Altstadt frei ist.

Riemen statt Kette –
„Unchain your bike!“ Kein Ölen, kein Rost, kein Quietschen. Und die Hose bleibt sauber.

Hydraulische Scheibenbremsen –
atemberaubende Power, stoppen auch bei Nässe fast sofort – auch bei einer Rückkehr vom Schauinsland.

Klassischer Stahlrahmen aus Chrom-Molybdänrohren –
„Feel the steel!“ Konsequenz stabil und langlebig, produziert mit günstiger Energie- und Ökobilanz.

Der Großteil der Teile stammt aus europäischer Produktion, Lackierung (umweltfreundliche Pulverbeschichtung) und Montage erfolgen direkt vor den Toren Freiburgs beim Produzenten „tout terrain“.

1 e810 TREIBURG